Alles was geschicht leg ich zum ergsten auß
bring mich in Leiden kan mir nicht helffen draus

[47r]

Palemon

Zuuiel ist vngesundt pflegt man zu sagen
Also ists vngesundt, vndt sehr zu scheltten
wan man die Lieb bißweil nicht Lest erkelten
Sondern thut gar zu brinnende Liebe tragen
Wan man zu hefftig Liebt thut sichs zu tragen
Das schier kein verstandt mehr bey ihm thut gelten
Das hercz muß seiner thorheitt dan entgeltten
Vndt ists zu späth sich darob zubeclagen
Doris hab ich geliebt stets von Herczen
Doch nicht so das ich ihr nicht kont vergeßen
Der Liebt nicht recht sondern ist nur vermeßen
Welcher vermeint stets zu Leiden Liebes schmerczen
Drumb wehr den nahmen rechter Lieb will führen
thu mitt kaltsinnikeitt sein Liebe temperiren

Kaldtsinnikeitt

Mein Complexion phlegmatisch wirdt genendt
mein sin kein vbermaßige hicze kendt
Jch thu von mir allen vbervleiß treiben
Laß meine sachen fein beim[n] gleichen bleiben

[47v]

Sylvander

Melancolie thut oft viel herczen Plagen
doch keine so sehr alß die der Lieb ergeben
in traurikeitt die stetig müßen Leben
So wollen den Ruhm rechter Liebe tragen
wan ich Dian nicht sehe so thu ich klagen
bin ich bey ihr thu[t] sich mein Leid erheben
wan ich denck das ich sie balt muß begeben
kan also mich von keiner freude sagen
Doch ist mir all mein traurikeitt ein freude
wan ich bedenck das ich dardurch recht liebe
Auch all mein trauren darin ich mich vbe
Jst sueß weill ich es fur Diana Leide
Drumb wer ein rechter Liebhaber will werden
muß mitt Melancolie leben auf erden.

Melancolie

Jch wein ich seufftz ich thu mich stets beclagen
ich trag mein Leid bey mir thu es niemant sagen